

STADT BAD BERLEBURG

| | | |
|--|--------------------------|------------|
| Sitzungsvorlage | Nummer Nr. 668-XI | |
| Federführende Abteilung: Stabsabteilung Regionalentwicklung | X | ÖT |
| Az.: | | NÖT |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|--|---------------|--------------------|
| Ausschuss für Planen, Bauen, Wohnen und Umwelt | 23.04.2024 | |
| Stadtverordnetenversammlung | 06.05.2024 | |

Mitgliedschaft in der gemeinnützigen Initiative „Holz von Hier“

Beschlussvorschlag:

Im Sinne der Holz-Agenda BLB tritt die Stadt Bad Berleburg der gemeinnützigen Initiative „Holz von Hier“ zu einem jährlichen Solidaritätsbeitrag von 200,- € bei. Mit der Mitgliedschaft unterstützt die Stadt Bad Berleburg zum einen die gemeinnützige Initiative „Holz von Hier“ in der Förderung und Stärkung klimafreundlicher, regionaler Lieferketten sowie das nachhaltige Bauen mit Holz. Zum anderen werden dadurch die städtischen Klimaschutzziele konsequent weiterverfolgt sowie die Wertschöpfung in der Region gestärkt.

Nachhaltigkeitseinschätzung von Beschlüssen:

| Beiträge zur Umsetzung der Ziele 2030 (0=schwach, 5=stark) | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|---|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| 1. Arbeit und Wirtschaft | | | | | x | |
| 2. Demografie | | | | | x | |
| 3. Bildung | | x | | | | |
| 4. Finanzen | | x | | | | |
| 5. Mobilität | | | | x | | |
| 6. Globale Verantwortung und Eine Welt | | | | | | x |
| <u>Wesentlicher Beitrag zur Nachhaltigkeitsstrategie 2030:</u> | | | | | | |
| In der Nachhaltigkeitsstrategie sind mit der Holz-Agenda die Ziele verankert, | | | | | | |
| - dass Holznutzung unter dem Aspekt des ökologischen Fußabdruckes vorzugsweise aus regionalen Beständen im Rahmen der Eignung und der Verfügbarkeit erfolgt. | | | | | | |
| - dass Bad Berleburg gemeinsam mit lokalen und regionalen Projektpartnern eine innovative Holzbauweise mit hoher Effizienz in allen Bereichen des privaten und öffentlichen Bauens unterstützt. | | | | | | |
| Mit einer Mitgliedschaft in der gemeinnützigen Initiative „Holz von Hier“ wird die Umsetzung der Ziele weiter vorangetrieben. | | | | | | |

Der Bürgermeister

i.V.



Auswirkungen auf den Haushalt / Finanzierung:

| keine Auswirkungen | | | | |
|---|-------------------|-----------|-------------|-------------|
| Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung / den Haushaltsausgleich | | | | |
| | Produkt | Sachkonto | Betrag in € | Erläuterung |
| einmalig | | | | |
| verfügbar | | | | |
| Deckung | | | | |
| jährlich | 56.561.001 | 5431001 | 200,00 | |
| Auswirkungen auf die Finanzrechnung | | | | |
| | Produkt / Auftrag | Sachkonto | Betrag € | Erläuterung |
| einmalig | | | | |
| verfügbar | | | | |
| Deckung | | | | |
| jährlich | | | | |

Sachverhalt:

Wir als Kommune verstehen uns als ein wichtiger Treiber mit Vorbildfunktion.

Die Stadt Bad Berleburg hat im Jahr 2021 als erste Kommune in NRW eine kommunale „Holz-Agenda“ einstimmig verabschiedet und sich somit committed den großen regionalen Herausforderungen durch den Klimawandel zur Erhaltung der hiesigen Wälder und des nachwachsenden Rohstoffes Holz mit vereinten Kräften in einer engen Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft zu begegnen.

Ein Bestreben der „Holz-Agenda“ ist daher die Verwendung von „Holz der kurzen Wege“ in kommunalen wie privaten Bauprojekten als nachwachsenden Rohstoff und CO2 Speicher.

Die Klimabilanz und Speicherwirkung von Holzprodukten und -bauten hängen nicht nur vom Material ab, sondern in hohem Maße auch von den mit der Herstellung entlang der gesamten Verarbeitungskette verbundenen Emissionen (graue Energie). Gerade bei Holzprodukten stellen dabei die Transportprozesse entlang der gesamten Verarbeitungskette einen maßgeblichen Beitrag zur gesamten CO₂- bzw. Klimabilanz dar. Vor diesem Hintergrund ist der Aspekt der klimafreundlichen Lieferketten zunehmend ein relevantes Beschaffungsthema. Die Verwendung regionaler Holzprodukte unter Beachtung regionaler Lieferketten stärkt zudem die lokalen Unternehmen und hält die Wertschöpfung in der Region.

Das Umweltzeichens „Holz von Hier“ (HVH) ist für Kommunen nachweislich ein geeignetes Instrument, um Klimaschutzeffekte in Ausschreibungen einzubinden und vorzugsweise „Holz der kurzen Wege“ zu erwerben.

Kurzinformation zu „Holz von Hier“ (www.holz-von-hier.eu):

- HVH ist das einzige Umweltlabel, das die Umweltwirkung der Verarbeitungskette durch ein elektronisches Mengenbilanzsystem vollständig erfasst und dokumentiert.
- Die Anforderungen basieren auf objektiv nachprüfbar und nichtdiskriminierenden Kriterien.
- HVH ist ein einfaches Kontrollsystem zur Überprüfung und Sicherstellung der Einhaltung der ausgeschriebenen Kriterien.
- Die Ausschreibung mit HVH ist vergabekonform.
- Im Gegensatz zu vielen anderen Klimaschutzmaßnahmen kostet die Anwendung von HVH die Kommune kein Geld.
- HVH ist in allen relevanten Plattformen zu nachhaltiger Beschaffung anerkannt.
- Die Kommune kann bei städtischen Bauvorhaben mit „Holz von Hier“ Nachhaltigkeitsforderungen dokumentieren.

Die Stadt Bad Berleburg ist bestrebt bei zukünftigen Ausschreibungen das Umweltzeichen „Holz von Hier“ oder gleichwertige Nachweise in die Bewertung der Wirtschaftlichkeit einfließen zu lassen. Auf diese Weise kann die Stadt Bad Berleburg ein Zeichen setzen in der EU-Vergaberecht-konformen Umsetzung von Klimaschutz und regionaler Wertschöpfung.

Darüber hinaus regt die Verwaltung an, Mitglied in der gemeinnützigen Initiative „Holz von Hier“ zu werden, um auf das Wissen und die Erfahrung eines breiten Partnernetzwerks aus über 100 Organisationen aus Wirtschaft, Verwaltung, Gesellschaft, Umwelt und Wissenschaft zurück greifen zu können. Die Mitgliedschaft kann zu einem jährlichen Solidaritätsbeitrag von 200,- € erworben werden. Die Mittel hierfür sind im Haushalt verfügbar.

Leistungen für Netzwerkkommunen bei einer Mitgliedschaft:

- Als Mitglied im Netzwerk „Holz von Hier“ erhalten Kommunen umfangreiche Beratungen zur Anwendung und Umsetzung
 - o Hilfe bei der Markterkundung bei Bau- und Beschaffungsvorhaben
 - o Unterstützung bei der Ausgestaltung von Ausschreibungen
 - o Hilfe bei der Beantragung von öffentlichen Fördermitteln
 - o Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit
 - o etc.
- Die Teilnahme im Netzwerk „Holz von Hier“ bietet über die Unterstützung bei der Implementierung des Umweltzeichens hinaus verschiedene Vorteile und Nutzen:
 - o Nutzen von Instrumenten und Methoden, die die kommunalen Klimaschutzziele unterstützen
 - o Kostenfreie Erstellung von Gebäudepässen von Holz von Hier mit Bilanzierung der CO₂-Ersparnis bei Holzbauten, die mit der Erfüllung der Kriterien von Holz von Hier gebaut wurden

- Unterstützung bei Modellprojekten
- Teilhabe an den Erfahrungen anderer Städte und Gemeinden
- Erfahrungsaustausch und Wissenserweiterung durch Konferenzen, Seminare und Veranstaltungen
- Immer auf dem aktuellsten Stand zu Themen der regionalen Wertschöpfung, Klimaschutz und nachhaltigen regionalen Lieferketten mit „Holz von Hier“ News und Publikationen
- Stärken des eigenen Klimaschutzprofils durch die Verbreitung der Erfolgsgeschichten